

INTERN 04/2023

Unsere Prot. Nr.1936 vom 26.07.2023

Whistleblowing: die Neuerungen des GvD Nr. 24/2023 zur Umsetzung der europäischen Richtlinie Nr. 1937/2019

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

das GvD Nr. 24 vom 10. März 2023, zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019, zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden, und Bestimmungen zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen nationale Rechtsvorschriften melden, wurde im Amtsblatt Nr. 63 vom 15. März 2023 veröffentlicht.

Das Dekret ist mit 30. März 2023 in Kraft getreten und die darin enthaltenen Bestimmungen sind ab dem 15. Juli 2023 wirksam.

Der vollständige Text ist unter <https://www.ras.bz.it/it/amministrazione-trasparente/altri-contenuti/prevenzione-della-corruzione/segnalazione-illeciti-whistleblowing/> veröffentlicht.

Was kann man melden?

Der Whistleblower ist die Person, die dem Verantwortlichen für die Vorbeugung der Korruption und Transparenz (RPCT) Verstöße gegen regionale, nationale und europäische Rechtsvorschriften meldet, darunter sind Verhaltensweisen, Handlungen oder Unterlassungen zu verstehen, die dem öffentlichen Interesse oder der Integrität der Verwaltung schaden und von denen sie im Rahmen ihrer Arbeit Kenntnis erlangt hat.

Whistleblowing: le novità introdotte del D.lgs. n. 24/2023 attuativo della Direttiva Europea n. 1937/2019

Care colleghe, cari colleghi,

è stato pubblicato sulla Gazzetta Ufficiale n. 63 del 15 marzo 2023 il D.Lgs. 10 marzo 2023 n. 24, di attuazione della direttiva (UE) 2019/1937 del Parlamento Europeo e del Consiglio del 23 ottobre 2019, riguardante la protezione delle persone che segnalano violazioni del diritto dell'Unione e recante disposizioni riguardanti la protezione delle persone che segnalano violazioni delle disposizioni normative nazionali.

Il decreto è entrato in vigore il 30 marzo 2023 e le disposizioni ivi previste sono efficaci dal 15 luglio 2023.

Il testo completo del D.Lgs. è pubblicato sotto <https://www.ras.bz.it/it/amministrazione-trasparente/altri-contenuti/prevenzione-della-corruzione/segnalazione-illeciti-whistleblowing/>

Cosa si può segnalare?

Il whistleblower è la persona che segnala al Responsabile per la prevenzione della corruzione e trasparenza (RPCT) le violazioni di disposizioni normative regionali, nazionali ed europee, intese come comportamenti, atti od omissioni che ledono l'interesse pubblico o l'integrità dell'Amministrazione, di cui sia venuto a conoscenza nel contesto lavorativo.

Der Verantwortliche für die Vorbeugung der Korruption und Transparenz der RAS ist der Direktor.

Il RPCT della RAS è il Direttore.

Die Meldung muss sich auf einen der folgenden Umstände beziehen:

- bereits begangene Verstöße;
- Verstöße, die in der Zukunft auftreten könnten;
- der begründete Verdacht, dass ein Verstoß begangen worden ist oder begangen werden könnte;
- Verhaltensweisen, die darauf abzielen, solche Verstöße zu verbergen.

Der Meldung ist eine Beschreibung des Verstoßes beizufügen, der durch geeignete Unterlagen oder durch konkrete, präzise und übereinstimmende Informationen zu belegen ist, die es dem Verantwortlichen für die Vorbeugung der Korruption und Transparenz ermöglichen, Untersuchungen durchzuführen.

Was kann NICHT gemeldet werden?

Der Whistleblowing-Meldekanal kann nicht für Beanstandungen, Ansprüche oder Forderungen im Zusammenhang mit einem persönlichen Interesse des Hinweisgebers genutzt werden, die sich ausschließlich auf das individuelle Arbeits- oder Beschäftigungsverhältnis mit der Verwaltung oder den übergeordneten Personen beziehen.

Wer kann Meldung erstatten und wie?

Über den Whistleblowing-Kanal können Angestellte der Verwaltung, Selbstständige, Mitarbeiter, Freiberufler und Berater sowie Praktikanten Meldung erstatten, die für die Verwaltung, auch unentgeltlich, tätig sind.

Die Meldekanäle sind:

- interner Meldekanal,
- externer Meldekanal bei der ANAC;
- Offenlegungen;
- Anzeige bei Justiz- oder Rechnungslegungsbehörden.

Wie erstelle ich eine interne Meldung?

La segnalazione deve riguardare una delle seguenti circostanze:

- violazioni già commesse;
- violazioni che potrebbero verificarsi in futuro;
- fondato sospetto che sia stata commessa o che possa essere commessa una violazione;
- condotte volte ad occultare tali violazioni.

La segnalazione deve essere corredata da una descrizione della violazione e supportata da idonea documentazione o da informazioni concrete, precise e concordanti che consentano lo svolgimento delle verifiche istruttorie da parte del RPCT.

Cosa NON si può segnalare?

Il canale di segnalazione whistleblowing non è utilizzabile per le contestazioni, rivendicazioni o richieste legate ad un interesse di carattere personale del segnalante, che attengono esclusivamente ai propri rapporti individuali di lavoro o di impiego pubblico con l'Amministrazione o con le figure gerarchicamente sovraordinate.

Chi può segnalare e come?

Possono segnalare tramite il canale whistleblowing i dipendenti dell'Amministrazione, i lavoratori autonomi, i collaboratori, i liberi professionisti e i consulenti e i tirocinanti anche se a titolo gratuito che prestano la propria attività presso l'Amministrazione.

I canali di segnalazione sono:

- canale di segnalazione interna;
- canale di segnalazione esterna presso ANAC;
- divulgazioni pubbliche;
- denuncia all'autorità giudiziaria o contabile.

Come fare una segnalazione interna?

Mittels Zugang zu

<http://boz-srv-whistle.ras.bz.it>

Die Einreichung einer Meldung ist anonym. Der Berichterstatter erhält einen zufällig generierten Kode, der erlaubt die Meldungen einzusehen.

Der einzige Benutzer, welcher die Meldungen einsehen kann, ist der Verantwortliche für die Vorbeugung der Korruption und Transparenz der RAS.

Administratoren haben nur Einsicht in das System und haben keinen Zugang zu den Meldungen.

Das System ist ab Betriebssystem-Ebene verschlüsselt.

Es werden keine IP-Adressen geloggt. Der Zugang zum System und den Meldungen ist nicht nachvollziehbar.

Der Server basiert auf der Open-Source Lösung GlobalLeaks:

<https://www.globaleaks.org/>

Technische Informationen unter

<https://docs.globaleaks.org/en/main/gettingstarted/Features.html#technical-features/>

Die Meldungen müssen klar und ausführlich sein und sind nicht zulässig, wenn sie auf bloßen Verdächtigungen, Gerüchten, allgemeinen Umständen oder nicht überprüfbaren Tatsachen beruhen.

Wenn der Verantwortliche für die Vorbeugung der Korruption und Transparenz eine interne Meldung erhält:

- stellt er der meldenden Person innerhalb von sieben Tagen nach Eingang der Meldung eine Empfangsbestätigung aus;
- setzt er sich mit der meldenden Person in Verbindung und fordert gegebenenfalls zusätzliche Informationen ein;
- geht er den eingegangenen Meldungen gewissenhaft nach;
- übermittelt er innerhalb von drei Monaten nach dem Datum der Empfangsbestätigung oder, falls keine Bestätigung vorliegt, innerhalb von drei Monaten nach Ablauf der Frist von

Tramite accesso all'indirizzo

<http://boz-srv-whistle.ras.bz.it>

L'invio di una segnalazione è anonimo. Il dichiarante riceve un codice generato casualmente che consente di visualizzare le segnalazioni.

L'unico utente che può visualizzare le segnalazioni è il RPCT della RAS.

Gli amministratori hanno accesso solo al sistema e non alle segnalazioni.

Il sistema è criptato a livello di sistema operativo.

Non vengono registrati indirizzi IP. L'accesso al sistema e alle segnalazioni non è tracciabile.

Il server è basato sulla soluzione open source GlobalLeaks:

<https://www.globaleaks.org/>

Informazioni tecniche su:

<https://docs.globaleaks.org/en/main/gettingstarted/Features.html#technical-features/>

Le segnalazioni devono essere chiare, circostanziate e non sono ammissibili qualora fondate su meri sospetti, voci di corridoio, circostanze generiche e fatti non verificabili.

Ricevuta una segnalazione interna il RPCT:

- rilascia alla persona segnalante avviso di ricevimento della segnalazione entro sette giorni dalla data di ricezione;
- mantiene le interlocuzioni con la persona segnalante richiedendo, se necessario, integrazioni;
- dà diligente seguito alle segnalazioni ricevute;
- fornisce riscontro alla segnalazione entro tre mesi dalla data dell'avviso di ricevimento o, in mancanza di tale avviso, entro tre mesi dalla scadenza del termine di sette giorni dalla presentazione della segnalazione.

sieben Tagen nach Eingang der Meldung, eine Rückmeldung.

Wie erstelle ich eine externe Meldung an die ANAC?

Wenn zum Zeitpunkt der Meldung die Voraussetzungen des Art. 6 des GvD Nr. 24/2023 erfüllt sind, kann der Hinweisgeber eine externe Meldung in Form einer schriftlichen oder mündlichen Mitteilung von Informationen über Verstöße vornehmen, die, über die auf der Website der Nationalen Antikorruptionsbehörde (Home/Accedi ai servizi/Whistleblowing) genannten Kanäle, übermittelt werden kann.

Der Hinweisgeber kann eine externe Meldung vornehmen, wenn zum Zeitpunkt der Übermittlung eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- die obligatorische Aktivierung des internen Meldekanals im Rahmen seines Arbeitsumfelds nicht vorgesehen bzw., auch wenn obligatorisch, nicht aktiv ist oder, selbst wenn aktiviert, nicht den Vorgaben des Artikels 4 entspricht;
- der Hinweisgeber bereits eine interne Meldung gemacht hat und diese nicht weiterverfolgt wurde;
- der Hinweisgeber den Grund zur Annahme hat, dass bei einer internen Meldung keine wirksamen Folgemaßnahmen ergriffen würden oder dass die Meldung selbst zu einer Vergeltungsmaßnahme führen könnte;
- der Hinweisgeber Grund zur Annahme hat, dass der Verstoß eine unmittelbare oder offensichtliche Gefahr für das öffentliche Interesse darstellt.

Welche sind die Maßnahmen zum Schutz des Hinweisgebers?

Das Schutzsystem stützt sich auf vier grundlegende Elemente: Schutz der Vertraulichkeit, Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen, Unterstützungsmaßnahmen und Haftungsbeschränkungen.

Insbesondere im Hinblick auf den Schutz der Vertraulichkeit darf die Identität des Hinweisgebers nicht ohne seine ausdrückliche Zustimmung gegenüber

Come fare una segnalazione esterna all'ANAC?

Se, al momento della presentazione della segnalazione, ricorrono i presupposti dell'articolo 6 del d.lgs. n. 24/2023 la persona segnalante può effettuare una segnalazione esterna che consiste in una comunicazione, scritta od orale, delle informazioni sulle violazioni, presentata tramite i canali richiamati sul sito dell'Autorità Nazionale Anticorruzione (Home/Accedi ai servizi/Whistleblowing).

La persona segnalante può effettuare una segnalazione esterna se, al momento della sua presentazione, ricorre una delle seguenti condizioni:

- non è prevista, nell'ambito del suo contesto lavorativo, l'attivazione obbligatoria del canale di segnalazione interna ovvero questo, anche se obbligatorio, non è attivo o, anche se attivato, non è conforme a quanto previsto dall'articolo 4;
- la persona segnalante ha già effettuato una segnalazione interna e la stessa non ha avuto seguito;
- la persona segnalante ha fondati motivi di ritenere che, se effettuasse una segnalazione interna, alla stessa non sarebbe dato efficace seguito ovvero che la stessa segnalazione possa determinare il rischio di ritorsione;
- la persona segnalante ha fondato motivo di ritenere che la violazione possa costituire un pericolo imminente o palese per il pubblico interesse.

Quali sono le tutele per il segnalante?

Il sistema di protezione si basa su quattro elementi fondamentali: tutela della riservatezza, protezione dalle ritorsioni, misure di sostegno e limitazioni della responsabilità.

In particolare, per quanto concerne la tutela della riservatezza, l'identità della persona segnalante non può essere rivelata, senza il suo consenso espresso, a persone diverse

anderen Personen als denjenigen offengelegt werden, die für die Entgegennahme oder Weiterverfolgung von Meldungen zuständig sind. Dieses Verbot erstreckt sich auch auf alle anderen Informationen, aus denen sich direkt oder indirekt eine solche Identität ableiten lässt. Der Schutz der Identität erstreckt sich auch auf die betroffenen und in der Meldung genannten Personen bis zum Abschluss der aufgrund der Meldung eingeleiteten Verfahren, unter Einhaltung derselben Schutzmaßnahmen, die für den Hinweisgeber vorgesehen sind.

Die Meldung ist vom Recht auf Zugang zu Verwaltungsakten und auf einfachen oder allgemeinen Bürgerzugang ausgenommen.

Die Informationen über die Verfahren und die Voraussetzungen für interne und externe Meldungen werden gemäß Artikel 5, Absatz 1, Buchstabe e), II und III Satz, des GvD Nr. 24/2023 im Abschnitt "Transparenz" auf der Internetseite der RAS veröffentlicht:
<https://www.ras.bz.it/de/transparenz-verwaltung/weitere-inhalte/vorbeugung-der-korruption/meldung-von-missstaenden-whistleblowing/>

Mit freundlichen Grüßen,


da quelle competenti a ricevere o a dare seguito alle segnalazioni. Tale divieto è esteso anche a qualunque altra informazione da cui possa evincersi, direttamente o indirettamente, tale identità. La tutela dell'identità riguarda anche le persone coinvolte e quelle menzionate nella segnalazione, fino alla conclusione dei procedimenti avviati in ragione della segnalazione nel rispetto delle medesime garanzie previste in favore della persona segnalante.

Infine, la segnalazione è sottratta all'accesso agli atti amministrativi e al diritto di accesso civico e generalizzato.

Le informazioni sulle procedure e sui presupposti per effettuare le segnalazioni interne ed esterne sono pubblicate ai sensi dell'articolo 5, comma 1 lett. e) II e III periodo del d.lgs. n. 24/2023 nella sezione: "trasparenza" del sito della RAS:
<https://www.ras.bz.it/it/amministrazione-trasparente/altri-contenuti/prevenzione-della-corruzione/segnalazione-illeciti-whistleblowing>

Cordiali saluti,

DER DIREKTOR / IL DIRETTORE
Dr. Ing. Georg Plattner
i.A. Dr. Fabio Covelli

 Covelli Fabio